

Inhalt

1	Zukünftige Veranstaltungen	2
1.1	Die 37. <i>Esperantologische Konferenz</i> in Buenos Aires	2
1.2	Internationaler Terminologie-Kurs in Wien	2
1.3	Der 40. Tag der Offenen Tür in Rotterdam, 10.05.2014	2
1.4	Die 24. GIL-Tagung in Berlin	3
1.5	KAEST 2014 über Archive und Bibliotheken	3
2	Aus Universitäten und Hochschulen	3
2.1	Universität von Amsterdam	3
2.1.1	<i>Wim Jansen</i> – emeritierter Forscher	3
2.1.2	Auch zukünftig das Bulletin „La Amsterdama Katedro“	3
2.1.3	Esperanto-Literatur in der Humanistischen Fakultät	3
2.2	Interlinguistik-Session an der Adam-Mickiewicz-Universität	4
2.3	Esperanto-Sprachkurse und Interlinguistik-Veranstaltungen an Universitäten 2013	4
3	<i>Prof. Dr. Dr. h.c. Helmar Frank</i> 19.02.1933-15.12.2013.....	5
4	Über einige Bücher.....	6
4.1	Biographien japanischer Esperantisten.....	6
4.2	Ein wichtiges Buch von <i>Klaus Schubert</i> im Netz.....	6
4.3	<i>Rhodri Lewis</i> : Kunstsprachen in England – von <i>Bacon</i> bis <i>Locke</i>	7
5	Aktuelle Bibliographie 3.....	7
6	WikiTrans	9
7	Occidental-Interlingue im Netz.....	9
8	Großes Wörterbuch Esperanto-Russisch im Netz.....	10
9	Personalbibliografie von <i>Aleksandr S. Melnikov</i>	11
9.1	Biografisches	11
9.2	Die wichtigsten interlinguistischen Publikationen.....	11
9.3	Verkäufliche Werke von <i>Aleksandr S. Melnikov</i>	19
10	<i>Language Problems & Language Planning</i> 2013	20
10.1	Die Redaktion	
10.2	Inhalt der Hefte 1-3/2013.....	20
	Werbung für <i>Language Problems & Language Planning</i>	23

1 Zukünftige Veranstaltungen

1.1 Die 37. Esperantologische Konferenz in Buenos Aires

Die Esperantologischen Konferenzen finden seit 1978 jedes Jahr im Rahmen der Esperanto-Weltkongresse statt.

Die 37. Konferenz behandelt ihre Themen daher im Rahmen des 99. Esperanto-Weltkongresses in Buenos Aires (26. Juli – 02. August 2014).

Programmkoordinator ist *Prof. Dr. Esther Schor* (Universität Princeton/ USA).

Vorschläge für Vorträge sind daher zu richten an eschor@princeton.edu

1.2 Internationaler Terminologie-Kurs in Wien

Der Esperanto-Weltbund (UEA) hat einen Wettbewerb für die kostenlose Teilnahme am Internationalen Terminologie-Kurs ausgeschrieben. Er wird von Infoterm und TermNet organisiert.

Der Kurs findet vom 14. – 18. Juli 2014 in englischer Sprache in Wien statt. Vorkenntnisse in Problemen der Terminologiearbeit sind nicht erforderlich. Jedoch sollte ein ernsthaftes Interesse an Terminologiefragen aus linguistischer, translationswissenschaftlicher, computer-technischer, bibliothekswissenschaftlicher Sicht oder unter anderen Aspekten vorhanden sein. Englischkenntnisse sind natürlich Voraussetzung.

Für die Teilnahme am Wettbewerb können sich Mitglieder des Esperanto-Weltbundes (UEA) oder des Weltbundes Junger Esperantisten (TEJO) bewerben.

Informationen findet man unter tec@co.uea.org und

http://www.termnet.org/english/events/tss_2014/index.php

Über die Bedingungen informiert genauer:

http://esperanto.net/tec/somera-terminologia-trejnado_konkurso2014.pdf.

Bericht eines Teilnehmers am Kurs 2012: http://esperanto.net/tec/itss_2012.pdf

1.3 Der 40. Tag der Offenen Tür im UEA-Büro in Rotterdam, 10. 05. 2014 mit Wera und Detlev Blanke, Wim Jansen und Humphrey Tonkin

Seit November 1994 finden jährlich zwei Tage der Offenen Tür im Zentralbüro des Esperanto-Weltbundes in Rotterdam statt (im Frühjahr und Herbst). Im Rahmen dieser beliebten traditionellen Veranstaltungen werden Vorträge von bekannten Esperantisten gehalten, Filme vorgeführt und Neues aus dem Bücherdienst angeboten.

Der 40. Tag der Offenen Tür findet am 10. Mai 2014 statt. Es sind vier Vorträge vorgesehen:

Dr. Detlev Blanke: „Interlinguistik – nur eine intellektuelle Spielerei?“ (wissenschaftsstrategische, wissenschaftsorganisatorische Aspekte und deutsche Erfahrungen).

Prof. Dr. Wim Jansen: „Das grammatische Gebäude des Esperanto“ (Aspekte der Struktur des Esperanto unter funktionalgrammatischer Sicht).

Prof. Dr. Humphrey Tonkin: „Das Werk der Marjorie Boulton“ (die bekannte Esperanto-Schriftstellerin begeht am 07.05.2014 ihren 90. Geburtstag).

Wera Blanke: „Noftretete und Echnaton – eine dramatische Episode aus der ägyptischen Geschichte“. (Wenig bekannte Ereignisse im Alten Ägypten vor 3000 Jahren).

(Nach „Gazetaraj Komunikoj de UEA“, N-ro 533)

1.4 Die 24. GIL-Tagung in Berlin

Die „Gesellschaft für Interlinguistik e.V.“ (GIL) setzt ihre bewährte Tätigkeit fort und führt die bereits 24. Tagung vom 21.-23. 11. 2014 in Berlin durch. Der Veranstaltungsort ist wie bereits 2013 die Ver.di-Jugendbildungsstätte Berlin-Konradshöhe e.V. (Stöberstr. 18, 13505 Berlin).

Vortragsvorschläge nimmt die Vorsitzende der GIL, *Prof. Dr. habil. Sabine Fiedler*, entgegen: sfiedler@uni-leipzig.de.

Informationen über die GIL findet man unter: www.interlinguistik-gil.de.

1.5 KAEST 2014 über Archive und Bibliotheken

Die esperanto-sprachige Konferenz-Serie „Anwendung des Esperanto in Wissenschaft und Technik (Konferenco pri Apliko de Esperanto en Scienco kaj Tekniko, KAEST)“ wird in diesem Jahr mit einer weiteren Veranstaltung fortgesetzt. Sie findet wieder im slowakischen Ort Modra Harmónia statt (30 km entfernt von Bratislava, 90 km von Wien). Das Rahmenthema lautet dieses Mal „*Archive und Bibliotheken – wie schützen und bewahren wir unser Erbe?*“. KAEST 2014 findet vom 13.-16. November statt. Informationen unter: <http://kaest.ikso.net/>

(Über KAEST 2012 siehe **IntI Nr. 85** (4/2012), S. 12 sowie **IntI Nr. 88** (3/2013), S. 16-18).

2 Aus Universitäten und Hochschulen

2.1 Universität von Amsterdam

2.1.1 Wim Jansen – emeritierter Forscher

Nach seiner Emeritierung als Professor für Interlinguistik und Esperanto wird *Wim Jansen* als „Forscher im Ruhestand“ weiterhin an der Universität tätig sein. Er wird u.a. eigene Forschungen fortsetzen, Hochschularbeiten betreuen und für die *International Bibliography of Books and Articles on the Modern Languages and Literatures of America* der Modern Language Association of America (MLA)¹ für das Kapitel „*Auxiliary language. International language*“ die relevante Fachliteratur zuarbeiten.

2.1.2 Auch zukünftig das Bulletin „La Amsterdama Katedro“

Prof. Dr. Wim Jansen berichtete in seiner Zeit als Lehrstuhlinhaber für Interlinguistik/ Esperanto an der Universität Amsterdam regelmäßig über seine Tätigkeit im Bulletin „La Amsterdama Katedro“. Unter seiner Redaktion erschienen insgesamt 23 Ausgaben als PDF-Dossiers. Diese Tradition beabsichtigt *Dr. Federico Gobbo*, der neue Lehrstuhlinhaber, fortzusetzen. Die Nr. 24 ist kürzlich erschienen und berichtet u.a. von der Übernahme der Lehrtätigkeit durch Prof. Gobbo.

Wer das Bulletin erhalten möchte, wende sich an federico.gobbo@uea.org.

2.1.3 Esperanto-Literatur in der Humanistischen Fakultät

Auf Anregung von *Wim Jansen* und *Federico Gobbo* stellt die Bibliothek der Humanistischen Fakultät der Universität von Amsterdam Literatur in Esperanto aus. Die Ausstellung ist vom 13. März bis 10. Mai 2014 geöffnet. Es ist an der Fakultät üblich, Bücher in den Sprachen auszustellen, die dort unterrichtet werden.

¹ Siehe <http://www.mla.org/bibliography>.

2.2 Interlinguistik-Session an der Adam-Mickiewicz-Universität

Die letzte Session des letzten dreijährigen Internationalen Interlinguistik-Kurses an der Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań/Polen fand vom 01. bis 07.02.2014 statt. Es nahmen 20 Studenten aus 10 Ländern teil.

Prof. Humphrey Tonkin leitete einen Kurs zu Problemen der zeitgenössischen Esperanto-Bewegung. Er hielt auch am Linguistischen Institut der Universität einen englischsprachigen Vortrag über Sprachenrechte.

Es wurden außerdem drei Fachseminare durchgeführt:

- 1) Internationale und interkulturelle Kommunikation (*Zbigniew Galor, Barbara Pietrzak, Ilona Koutny, Humphrey Tonkin* und *Michael Farris*)
- 2) Esperanto-Literatur (*Humphrey Tonkin* und *Tomasz Chmielik*)
- 3) Methodik des Esperanto-Unterrichts (*Katalin Kovats* und *Ilona Koutny*)

Im September 2014 beginnt eine neue Gruppe mit dem Studium. Interessenten können sich melden bei: *Prof. habil. Ilona Koutny* (interlin@amu.edu.pl), Leiterin der Interlinguistischen Studien an der Adam-Mickiewicz-Universität <http://www.amu.edu.pl/~interl/>.

2.3 Esperanto-Sprachkurse und Interlinguistik-Veranstaltungen an Universitäten 2013

Der Belgier *Germain Pirlot* ist bemüht, Esperanto-Sprachkurse und Interlinguistik-Veranstaltungen an Universitäten zu erfassen.

Leider antworten die Institutionen nur schleppend und oft lückenhaft. Außerdem wird nicht immer deutlich, ob es sich um reine Sprachkurse handelt, wie sie an Universitäten üblicherweise für zahlreiche Sprachen angeboten werden oder um Interlinguistik-Veranstaltungen mit wissenschaftlichem Anspruch.

Pirlot veröffentlichte folgende Übersicht über erfasste Kurse:

Österreich: 1 ; Brasilien: 3 ; Bulgarien: 1 ; Tschechien: 1 ; China: 13 ; Frankreich: 1 ;
Deutschland: 2 ; Spanien: 1 ; Ungarn: 1 ; Italien: 1 ; Japan : 3 ; Koreanische Republik : 4 ;
Kroatien : 1 ; Litauen: 1 ; Mexiko: 2 ; Niederlande: 1 ; Nicaragua: 1 ; Polen: 1 ; USA: 1.
= : 40 Kurse in 19 Länder.

Eine genaue Analyse des Materials ergab, dass 2013 folgende interlinguistische Veranstaltungen durchgeführt wurden:

Innsbruck/Österreich (Mag. Bernhard Tuider)
Bрно/Tschechien (Dr. Josef Voják)ek)
Münster/Deutschland (Dr. Norma Seithel, PD Dr. Dr. Rudolf-Josef Fischer)
Torino/Italien (Prof. Dr. Federico Gobbo)
Zagreb/Kroatien (Prof. Dr. Velimir Piškorec)
Šiauliai/Litauen (Prof. Dr. Aloyzas Gudavičius)
Amsterdam/Niederlande (Prof. Dr. Wim Jansen)
Poznań/Polen (Internationale Interlinguistik-Kurse, Prof. Dr. Ilona Koutny)

3 Prof. Dr. Dr. h.c. Helmar Frank 19. 02. 1933 – 15. 12. 2013

In der von Helmar Frank begründeten Zeitschrift „Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft“ (grkg/Humankybernetik) erschien der folgende Text. Die Schriftleiterin der grkg, *Dr. Věra Barandovská-Frank*, erteilte uns die Erlaubnis, die von *Dr. Günther Lobin* verfasste Würdigung des Verstorbenen nachzudrucken

Der Text erschien zweisprachig (parallel auch in Esperanto) in grkg Band 55 (2014), Heft 1 (März 2014), S. 5-6.

Red.

Helmar Frank wuchs in Waiblingen auf, wo er auch sein Abitur machte. Schon in seiner Schulzeit diskutierte er über philosophische, religiöse und kulturelle Schriften, war Berichterstatter für Kultur bei zwei lokalen Zeitungen und mischte sich als Interessenvertreter der Jugendlichen in die kommunale Politik ein. In seiner Studienzeit war er Mitglied des Studentenparlaments (AStA) der Universität Stuttgart und dessen Pressereferent. Frank studierte dort Mathematik und Physik für das Lehramt, und 1956-1957 Philosophie und Religionswissenschaft in Tübingen. Während seiner Referendarzeit schrieb er seine Dissertation und promovierte 1959 bei *Prof. Dr. Max Bense* zum Dr. phil. Von 1960 bis 1961 arbeitete er als Gymnasiallehrer. 1961 wechselte er an die TH Karlsruhe zu *Prof. Dr. Karl Steinbuch* und wurde Lehrbeauftragter für Informationspsychologie.

1962 veröffentlichte er sein erstes und wichtigstes Buch „Kybernetische Grundlagen der Pädagogik“ mit dem Ansatz, Lehr- und Lernprozesse mit den Mitteln der Informationstheorie zu interpretieren. Auf Grund dessen erhielt er 1963 einen Ruf als außerordentlicher Professor für Informationswissenschaft an die Pädagogische Hochschule Berlin, später TH Berlin. Er war damit der jüngste Professor in Deutschland. In Berlin wuchs das von ihm 1964 gegründete Institut für Kybernetik in seinen besten Zeiten auf über 60 Mitarbeiter an. Es befasste sich mit der Objektivierung von Lehrprozessen (Entwicklung von Lehrmaschinen und ihrer didaktischen Programmierung) sowie mit der Entwicklung von Formaldidaktiken, also Rechnerprogrammen, die Lehrprogramme erzeugen.

In dieser Zeit entstand eine Zusammenarbeit mit dem Labor für Impulstechnik von *Heinz Nixdorf* in Paderborn. Nixdorf war an einer zentralen bildungstechnologischen Forschungsstätte interessiert. Dies führte 1970 zur Gründung des Forschungs- und Entwicklungszentrums für objektivierte Lehr- und Lernverfahren (FEoLL) und später der Universität-Gesamthochschule Paderborn, die Helmar Frank 1972 als ordentlichen Professor für Kybernetische Pädagogik und Bildungstechnologie berief. Gleichzeitig wurde er Direktor des FEoLL-Instituts für Kybernetische Pädagogik.

In Paderborn lernte Frank die Plansprache Esperanto kennen, die er lieber als „Internacia Lingvo“ bezeichnete. Hieraus entstand ein zentrales Forschungsprojekt, das weltweit bekannte „Paderborner Modell für den Sprachorientierungsunterricht“. Dessen Ziel war, die Plansprache als propädeutisches Sprachmodell für das Erlernen von Fremdsprachen einzusetzen. Positive Resultate sowie die Weiterentwicklung der kybernetischen Transfertheorie waren das Ergebnis.

Neben seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit interessierte sich Frank besonders für die Kommunikationsprobleme in Europa. So gründete er den Europaclub und den „Arbeitskreis für liberale europäische Sprachpolitik“ (ALEUS), um seine europapolitischen Ideen zu verbreiten. Seit 1973 war Frank auch aktives Mitglied der Paderborner FDP und kandidierte mehrfach für die Wahlen zum Europaparlament und zum Bundestag. Er initiierte die Gründung einer „Internationalen Akademie der Wissenschaften“ (AIS) 1983, deren

Arbeitssprache die Plansprache Esperanto ist und die die Nobelpreisträger *Prof. Dr. Reinhard Selten* und *Michael Gorbatschow* zu ihren Mitgliedern zählen darf. Sowohl in zahlreichen Studientagungen der AIS in verschiedenen europäischen Ländern als auch bei Forschungsprojekten erfüllt Esperanto seinen Zweck als Kommunikationsmittel.

Für seine aktive Mitwirkung an der gesellschaftlichen Gestaltung erhielt Frank 1998 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Auf seinen vielen Vortragsreisen erfüllte er die Aufgaben ihm verliehener Honorar- und Gastprofessuren auf mehreren Kontinenten. Ehrendoktorwürden sowie andere hochrangige Auszeichnungen waren Ausdruck einer hohen Wertschätzung seiner wissenschaftlichen Tätigkeit. In zahlreichen Publikationen sind seine Gedanken und Ergebnisse dokumentiert.

Helmar Frank war ein Kämpfer für seine zahlreiche Ideen, Vorbild für Kollegen und Mitarbeiter und geschätzter Lehrer bei den Studierenden. In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Kollegen, der in seinem Wirken unvergessen bleibt.

Für das Institut für Kybernetik
Dr. Günter Lobin, Geschäftsführer

4 Über einige Bücher

4.1 Biographien japanischer Esperantisten

Shibata Iwao, Gotô Hitoshi, Mine Yoshitaka (Hrsg.), *Nihon esuperanto jinmei jiten. Biografia Leksikono de la Esperanto-Movado en Japanio*, Tôkyô: Hitsuji shobô, 2013. xiii, 654 S. 15000 Yen. ISBN978-4-89476-664-8

Im Oktober 2013 erschien in Tokyo bei Hitsuji shobô, einem Verlag, der sich in Japan vor allem mit sprachwissenschaftlichen Werken einen Namen gemacht hat, ein biographisches Lexikon zur japanischen Esperantobewegung. Der umfangreiche Band enthält etwa 2900 Biographien, ganz überwiegend von Japanern, aber auch von einigen Nichtjapanern, die, angefangen mit Zamenhof, in der japanischen Esperantobewegung eine Rolle gespielt haben. Unter den vorgestellten Japanern sind auch Nichtesperantisten, die sich in Wissenschaft, Politik und Literatur einen Namen gemacht haben und mit Esperanto zumindest sympathisierten. Zu den Personen werden die wesentlichen biographischen Fakten gebracht. Die bibliographischen Angaben enthalten naturgemäß auch eine große Zahl von esperantosprachigen Veröffentlichungen, darunter auch ziemlich entlegene Publikationen. Den historischen Kontext verdeutlicht eine gut gegliederte Chronologie (1887 bis heute). Das Vorwort ist auch in einer Esperanto-Fassung abgedruckt. Die Arbeit an dem Lexikon wurde von *Shibata Iwao* (1963–2010) begonnen und nach dessen Tod von *Gotô Hitoshi*, Professor für Sprachwissenschaft an der Tôhoku-Universität in Sendai, fortgeführt. Die redaktionelle Leitung hatte *Mine Yoshitaka*, der auch schon an der 1984 erschienenen kleinen Vorläufer-Edition beteiligt war.

Ulrich Lins

4.2 Ein wichtiges Buch von *Klaus Schubert* im Netz

Folgende Publikation (die Habilitationsschrift von *Prof. Dr. Klaus Schubert*) ist vergriffen und befindet sich nun im Internet: <http://d-nb.info/1045615382/34>

Klaus Schubert (2007): *Wissen, Sprache, Medium, Arbeit. Ein integratives Modell der ein- und mehrsprachigen Fachkommunikation*. (Forum für Fachsprachen-Forschung 76.) Tübingen: Narr, 431 p.

Dem Interlinguisten ist Klaus Schubert als wichtiger Autor bekannt. Es sei daher noch einmal auf zwei der von ihm herausgegebenen Werke hingewiesen sowie auf die umfangreiche Liste seiner Veröffentlichungen in **IntI** Nr. 64-65 (3-4/2007), S. 6-18.

Schubert, Klaus (1989, Red.): *Interlinguistics. Aspects of the Science of Planned Languages*. Berlin/New York: de Gruyter, 348 p.

Schubert, Klaus (2001, Red.): *Planned languages: From concept to reality*. Brussel: VLEKHO, 257 p.

4.3 Rhodri Lewis: Kunstsprachen in England – von Bacon bis Locke

Vor einigen Jahren erschien folgendes Werk:

Lewis, Rhodri (2007): *Language, Mind and Nature. Artificial Languages in England from Bacon to Locke*. Cambridge: University Press (USA), 262 p.

Inhalt:

- 1 Introduction: The idol of market
- 2 Hartlibian beginnings
- 3 From Oxford to the Royal Society
- 4 Discursus: Artificial languages, religion and the occult
- 5 The *Essay*: Wilkins's 'darling'
- 6 After the *Essay*: Reception, revision, frustration and failure
- 7 Conclusion: From pansophia to comprehension
- List of manuscripts cited
- Bibliography
- Index

5 Aktuelle Bibliographie 3

(Die beiden ersten Teile der Aktuellen Bibliographie erschienen in IntI 88-87 (S. 19-24) und Nr. 89 (S. 10-16).

Amouroux, Jean (2014): „Carlo Bourlet pli intime“. → *La Gazeto* 29 (2014), 169: 29-30.

Barandovská-Frank, Věra (2013): „Lingvopolitiko kaj interslavismo de Ladislav Podmele“. → *Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft/Humankybernetik (grkg)* 54 (2013), n-ro 4, 176-189.

Berdichevsky, Norman (2014): „Esperanto and Modern Hebrew – “Artificial” Languages that Came to Life. In: http://www.newenglishreview.org/custpage.cfm/frm/142325/sec_id/142325

Borsboom, Ed (2013): „La origino de la vorto “vosto”. → *La Ondo de Esperanto*, 8-9/2013: 16.

- Frank, Helmar (2014): „La Paderborna Eksperimento pri Lingvo-Orientiga Instruado“. → *Internacia Pedagogia Revuo* 44 (2014), n-ro 1:4—9.
- Gobbo, Federico (2010): „Fundamentoj de la adpoziciaj gramatikoj“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 83-108.
- Gobbo, Federico (2010): „Fondamenti delle grammatiche adposizionali“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 55-81.
- ¹Gobbo, Federico (2013): „Learning Linguistics by Doing: The Secret Virtues of a Language Constructed in the Classroom“. → *Journal of Universal Language*, 14, Nr. 2:113-135.
- Janičič, Dimitrije Diso (2013): *Esperanta-serba vortaro*. Esperantsko-S'rpski Rečnik. Beograd: Orion/Art, 681 p.
- Jansen, Wim (2010): „Esperanto: een taal van mij, een taal om van te houden“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 17-36.
- Jansen, Wim (2010): „Esperanto: lingvo malfremda, lingvo aminda“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 37-54.
- Künzli, Andreas (2014): „La 9-a Universala Kongreso de Esperanto en Berno antaŭ cent jaroj (1913)“. → *La Gazeto* 29 (2014), 169: 7-16.
- Libert, Alan Reed (2010): „Comparing Comparatives in Artificial Languages“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 109-116.
- Libert, Alan Reed (2010): „Komparado de komparativoj en artefaritaj lingvoj“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 117-124.
- ¹Libert, Alan Reed (2012): „The Representation of Korean and Other Altaic Languages in Artificial International Auxiliary Languages“. → *Journal of Universal Language*, 13, Nr. 1:125-167.
- ¹Libert, Alan Reed (2013): „The Representation of Uralic Languages in Artificial International Auxiliary Languages“. → *Journal of Universal Language*, 14, Nr. 1:117-142.
- Löwenstein, Anna (2013): „Sen lernolibro – ĉu vere preferinde?“ → *Internacia Pedagogia Revuo* 43, n-ro 4: 11-14.
- Meisl, Joseph (2013): *Der “Hillelist” – La Hilelisto. Lazar Markovič Zamenhof (1859-1917) und die Judenfrage – kaj la juda demando*. Aus dem Deutschen übersetzt und kommentiert von – El la germana tradukis kaj komentis Reinhard Haupenthal. Bad Bellingen: Edition Iltis, 24 p.

Minkov, Stefan (2013): „Pri mia esperantisteco.“ → *Literatura Foiro* 44 (2013), 264: 173-180.
Perrenoud, William (2013): *Protokolle der Konferenz der International Auxiliary Language Association (IALA) in Genf 20. März bis 2. April 1930*. Herausgegeben, mit einem Vorwort, einem Index, Anmerkungen und Bibliographie von Reinhard Haupenthal. Bad Bellingen: Edition Iltis, 4*+164 p.

Souto Jardim, Luís Guilherme (2014): „Skizo pri la uzo de planlingvoj en aŭtomata tradukado.“ → *Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft/Humankybernetik (grkg)* 55 (2014), p. 39-47.

Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Red., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 135 p.

Valore, Paolo (2010): „La abstrakta esplorado kiel kreado de lingvoj. Kvazaŭ Manifesto“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 9-15.

Valore, Paolo (2010): „La ricerca astratta come creazione di linguaggi. Quasi un manifesto“. → Valore, Paolo/ Gobbo, Federico (Hrsg., 2010): *Artificial Languages. Themes in Linguistics and Philosophy*. München: Grin, 1-7.

Zakrzewski, Adam (2013): *Lingua Internacional. Essai d'un Projet de la Langue Auxiliaire Internationale (1896-1902). Ein unveröffentlichtes Plansprachenprojekt*. Mit einem Vorwort und einer Bibliographie herausgegeben von Reinhard Haupenthal. Bad Bellingen: Edition Iltis, XIV+54 p.

¹⁾ Diese Beiträge kann man als PDF-Dossier ausdrucken bei: <http://unish.org/> (→Journal)

6 WikiTrans

Der Entwickler der Programme GramTrans und WikiTrans, Dr. Eckard Bick, hat 2010 begonnen, die englischsprachigen Wikipedia-Artikel automatisch ins Esperanto zu übersetzen.

Bis zum 16. Februar 2014 waren 4.281.514 Artikel der zu diesem Zeitpunkt 4.452.887 englischen Texte ins Esperanto übertragen.

Am 21.3.2014 waren es 4.310.097 Artikel in Esperanto von 4.471.000 englischen Texten.

Natürlich lässt die Übersetzungsqualität noch zu wünschen übrig, obgleich sie sich ständig verbessert. Eine Bearbeitung der Artikel, insbesondere auch hinsichtlich der Terminologie ist also erforderlich: <http://epo.wikitrans.net>

Eckard Bick hat auch ein Esperanto-Korpus mit ca. 58 Millionen Wörtern angelegt:
<http://corp.hum.sdu.dk/cqp.eo.html>

(Gekürzt nach Informationen von Henri Masson)

7 Occidental-Interlingue im Netz

Es gibt nach wie vor einige Anhänger der Plansprache *Occidental-Interlingue*, die 1922 von Edgar de Wahl als *Occidental* begründet wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Sprache in *Interlingue* umbenannt.

Um eine Verwechslung mit Interlingua (1951) zu vermeiden, wird die Sprache gelegentlich auch *Occidental-Interlingue* oder *Interlingue-Occidental* genannt. Unter den Interessenten für Interlingue befinden sich auch Esperantisten.

Jährlich erscheinen noch zwei Ausgaben des Bulletins „*Cosmoglotta*“.

In Nummer 316 (72. Jahrgang: 2013), Juli-Decembre, p. 16, fanden wir folgende Internet-portale:

Interlingue-Union: Li internet-págine del organisation oficial de Interlingue:

<http://www.interlingue.org>

Li gruppe de Interlingue-Occidental che Facebook:

<http://facebook.com/groups/403123056383240>

Li Yahoo Gruppe de Interlingue-Occidental:

<http://de.groups.yahoo.com/group/interlingue-occidental> (19.3.14: 15 membroj)

Li Interlingue-Wikipedia:

<http://ie.wikipedia.org>

Blog de Thomas Schmidt in Interlingue:

<http://interlingue.blogspot.com> (19.3.14: 8 membroj)

Cosmoglotta. Quelc modern numerós del organ del Interlingue-Union:

<http://cosmoglotta.narod.ru>

Archive Cosmoglotta:

<http://www.interlingue.org/cmgl/index.html> *

Occidentalitá. Li blog de Sebastian Hartwig con audio-dossieres:

<http://www.occidentalita.blogspot.com> *

Puellesses. Blog de Michelle in Interlingue:

<http://puellesses.wordpress.com>

Jurnal Posta Mundi

http://postamundi.wikikii.com/wiki/Jurnal_Posta_MUNDI *

Yahoo Gruppe Posta Mundi:

https://es.groups.yahoo.com/groups/posta_Mundi (19.3.14: 81 membroj)

(Auch in Ido, Interlingua, Esperanto, Interlingue, Novial, Glosa, Mondlango u.a.)

*) Diese Portale konnten am 21.3.14 nicht geöffnet werden.

8 Großes Wörterbuch Esperanto-Russisch im Netz

Neben dem klassischen Wörterbuch Esperanto-Russisch von *Evgenij Bokarev* (*klasika vortaro de Bokarev*) gibt es ein detaillierteres und umfangreicheres Wörterbuch von *Boris Kondratjev* aus Sankt- Petersburg mit ca. 57.000 Einträgen:

<http://www.ipernity.com/blog/bernardo/250414> (Nach einer Information von *Bernhard Pabst*).

9 Personalbibliographie von *Aleksandr S. Melnikov*

9.1 Biografisches

Der Russe **Aleksandr Sergeevič Melnikov** wurde am 08.08. 1951 geboren. Er schrieb seine *Doktorarbeit* über „Prinzipien der Konstruktion und funktionalen Entwicklung einer internationalen Plansprache in der modernen Sprachwissenschaft“ (1990, russisch, Verteidigung an der Weißrussischen Staatsuniversität, Minsk, siehe die Titel 9+10).

Seine *Habilitationsschrift* verfasste Melnikov zum Thema „Linguokulturologische Aspekte internationaler Plansprachen auf dem Hintergrund ethnischer Sprachen“ (2004, russisch, Verteidigung an der Tschuwaschischen Staatsuniversität Tscheboksary, siehe die Titel 25+26).

In seinen beiden Dissertationen und zahlreichen esperantologischen Veröffentlichungen hat Melnikov durch ein umfassendes analytisches Material überzeugend gezeigt, wie spezifische kulturelle Prozesse in der Lexik des Esperanto abgebildet werden und damit einen fundamentalen Beitrag zur Kulturalität des Esperanto geleistet.

Melnikov arbeitete u.a. als Lehrer für Physik, Chemie, Biologie, Englisch und Esperanto an Fachschulen und Hochschulen.

2006-2012 arbeitete er als Professor und Leiter des Lehrstuhls für Fremdsprachen an der Akademie für Landwirtschaftsmaschinenbau, später Teil der Staatlichen Technischen Universität in Donezk. Er war dort später in der Forschung tätig. Seit 2013 ist Prof. Melnikov emeritiert.

In der Esperanto-Bewegung hatte er verschiedene Funktionen in nationalen (russischen) und internationalen Organisationen. Er verfasste Lehrmaterialien, leitete zahlreiche Kurse und hielt Vorträge im In- und Ausland. Er erhielt verschiedene Auszeichnungen.

9.2 Die wichtigsten interlinguistischen Publikationen

1. Specifeco de fonaj scioj de la personoj uzantaj Esperanton // Acta Interlinguistica: 12-a Scienca Interlingvistika Simpozio, 27.04 – 01.05, 1984. – Varsovio, 1985, p. 97-160.

2. Международному языку эсперанто – 100 лет (в помощь лектору) {(broŝuro por lekciistoj de la tutsovetia kleriga societo „Scio“, Rostova filio) Mejdunarodnomu jazyku esperanto – 100 let (v pomoŝt lektoru) = La internacia lingvo Esperanto – 100jara (helpe al lekciisto)}. – Ростов н/Д, 1987, 31 p.

3. К вопросу о логицизме в лингвопроектировании {K voprosu o logicizme v lingvoprojektirovanii = Pri logikismo en lingvoprojektado} // Интерлингвистическая теория и практика международного вспомогательного языка: Учёные записки ТГУ. – Вып. 791. – Тарту, 1988. – Interlinguistica Tartuensis. – Вып. 5, p. 107-125.

4. Некоторые семантические проблемы выбора и обработки лексики для планового международного языка {Nekotoryje semantičeskije problemy vybora i obrabotki leksiki dla planovogo mejdunarodnogo jazyka (PMJa) = Kelkaj semantikaj problemoj de elekto kaj prilaboro de leksiko por planlingvo} // Общая интерлингвистика и плановые языки: Учёные записки ТГУ. – Вып. 858. – Тарту, 1989. – Сер. Interlinguistica Tartuensis. – Вып. 6, p. 76-90. (La sama artikolo tezforme/draste reduktite aperis en 1988 ĉe la Tartua Universitato kiel tezoj de interlingvistika konferenco 22-24 okt. 1987)

5. Paronimio en Esperanto: premisoj, mekanismo, uzado por vortludoj // Acta Interlinguistica: 13-a Scienca Interlingvistika Simpozio, 27.04. – 01.05. 1985. – Varsovio, 1989, p. 71-101.

6. В клуб «Амикэцо» // Бегство от скуки. Рассказы об интересах и увлечениях. – Ростов-на-Дону, 1989 {V klub “Amikeco” // Begstvo ot skuki. Rasskaz ob interesah i uvlachenijah = En la klubon “Amikeco” // Fuĝo de enuo. Rakontoj pri interesoj kaj hobiaj (ero pri la Rostova E-klubo “Amikeco”; eldonkvanto 50 mil ekz.)} p. 82-91

7. Семантические аспекты планового международного языка (полисемия, метафоризация, синонимия) {Semantiĉeskije aspekty planovogo meĵdunarodnogojazyka (polisemija, metaforizacija, sinonimija) = Semantikaj aspektoj de internacia planlingvo (polisemio, metaforigo, sinonimio)} // Интерлингвистическое конструирование и языковые реформы: Учёные записки ТГУ. – Вып.904. – Тарту, 1990. – Сер. Interlinguistica Tartuensis. – Вып.7, p. 29-41.

8. Об интерференциолектах планового международного языка (ПМЯ) {(tezoj pri ĉeflingve influataj variantoj de la lingvo Esperanto kun enkonduko de la termino „interferenciolekto“, poste ŝanĝita al „interferolekto“) Ob interferenciolektaĵ planovogoj meĵdunarodnogojazyka (PMJa) = Pri interferolektoj de internacia planlingvo} // Интерлингвистические аспекты языковых реформ и проблемы лингвоконструирования: Тез. докл. 2-ой конф. по интерлингвистике, 4-6 окт. – Тарту, 1990, p. 30-32.

9. Принципы построения и функционального развития планового международного языка в современной интерлингвистике: Дис. ... канд. филолог. наук: 10.02.19. – Тарту; Минск, 1990 {(Manuskripto de la doktora disertacio) Principy postrojenija i funkcionalnogorazvitija planovogoj meĵdunarodnogojazyka v sovremennoj interlingvistike = La principoj de konstruado kaj funkcia evoluo de internacia planlingvo en la moderna interlingvistiko}, 196 p.

10. Принципы построения и функционального развития планового международного языка в современной интерлингвистике: Автореф. дис. ... канд. филолог. наук: 10.02.19. – Минск, 1990 {Aŭtora referaĵo de la doktora disertacio “La principoj de konstruado kaj funkcia evoluo de internacia planlingvo en la moderna interlingvistiko”}, 24 p.

11. Specifaj kulturaj scioj de la esperantista kvazaŭetno kaj ilia respeguliĝo en la koncerna lingv(a)o. – Ростов н/Д, 1992, 105 p. (eldonita laŭ oficiala mendo de la Rostova Esperanto-klubo “Amikeco”)

12. Pri tipa esperantisto, Esperanto-lingvano kaj ... handikapoj. Rostov-na-Donu, 1992, 14 p. (eldonita laŭ oficiala mendo de la Rostova Esperanto-klubo “Amikeco”); reeldono: Bookleaf Publishing. – Bakers Hill kaj Beverly WA, Australio, 1995, 11 p.

13. Babilaĵoj de esperantisto. Lavango n-ro 1. – Ростов-на-Donu: La aŭtoro, 1995, 48 p

14. Портрет идеи с чудачками вместо фона, или Язык доктора Надеющегося. {Portret idej c ĉudakami vmesto fona = Portreto de ideo kun malordinaruloj/stranguloj anstataŭ la fono aŭ La lingvo de doktoro Esper-ant-a} – Ростов н/Д: Изд-во Ростовского государственного педагогического университета, 1997, 159 p. (eldonkvanto 2 mil ekz.)

15. О некоторых негативных аспектах обучения иностранному языку и дидактико-воспитательных возможностях международного языка эсперанто в вузе {(tezoj) O nekotoryĥ negativnyĥ aspektaĥ obuĉenija inostrannomu jazyku i didaktiko-vospitatelnyĥ vozmoĵnostjaĥ meĵdunarodnogojazyka esperanto v vuzah = Pri kelkaj negativaj aspektoj de fremdlingvo-instruado kaj didaktikaj-edukaj eblecoj de la internacia lingvo Esperanto en supera lernejo} // Содержание и разнообразие форм современного образовательного про-

цесса в технических вузах: Тез. докл. науч.-метод. семинара вузов Сев.-Кавказ. региона, 15-16 окт. – Новочеркасск, 1998, p. 189-190.

16. "Instruado – sen turmentado!" La ĉefaj principoj de fremdlingvo-instruado kaj praktikaj konsiloj por Esperanto-kursgvidantoj (helpilo por profesiaj kaj amatoraj E-instruantoj). Ростов н/Д: Изд-во Ростовского государственного педагогического университета, 1999, 96 p.

17. Pri la estetika funkcio de Esperanto // Studoj pri interlingvistiko. Studien zur Interlinguistic: Festlibro omaĝe al la 60-jariĝo de Detlev Blanke; Festschrift für Detlev Blanke zum 60. Geburtstag/ Red. Sabine Fiedler, Liu Haitao. – Dobřichovice (Praha), 2001, p. 603-627.

18. Elementoj de originala Esperanto-kulturo kaj ilia lingva reflektiĝo // Esperanto kaj kulturo – sociaj kaj lingvaj aspektoj: Aktoj de la 19-a Esperantologia Konferenco en la 81-a Universala Kongreso de Esperanto, Prago 1996 / Red. Detlev Blanke. – Rotterdam, 2001, p. 33-46.

19. Предпосылки появления эстетической (экспрессивной, эмотивной) функции (ЭФ) у планового международного языка (ПМЯ) апостериорного типа и некоторые ее проявления в эсперанто {Predposylki pojavlenija estetiĉeskoj (ekspresivnoj, emotivnoj) funkcii (EF) u planovogo meĵdunarodnogojazyka (PMJa) aposteriornogoj tipa i nekotoryje jeĵo proĵavlenija v esperanto = Premisoj por apero de estetika (esprimiva, emocia) funkcio ĉe internacia aposteriora planlingvo kaj kelkaj ĝiaj manifestiĝoj en Esperanto} // Образование и наука – основной ресурс развития в третьем тысячелетии: Сб. науч. тр. по материалам межвуз. науч.-практ. конф., 2001/ ИУБиП. –Ростов н/Д, 2002. – Ч.II. Образование. Гуманитарные дисциплины. Юриспруденция, p. 28-38.

20. Esperanto, kulturo, emocioj kaj estetiko – kiom kunigeblaj ili estas? (Lingvokulturologia studo) // REGo (Rusia Esperanto-Gazeto), 2002, n-ro 3 (10), p. 6-10; daŭrigo: REGo, 2002, n-ro 4 (11), p. 8-12; fino: REGo, 2002, n-ro 5 (12), p. 19-24.

21. Особенности языковой личности типичного эсперантиста {Osobennosti jazykovoj liĉnosti tipiĉnogoj esperantista = Specifeco de la lingva personeco de tipa esperantisto} // Материалы конференции «Эволюция текста в традиционных и современных культурах» (26–28 марта 2002 г., Коломенский госпединститут). Reta publikaĵo (materialoj de la konferenco „Evoluo de teksto en la tradiciaj kaj nuntempaj kulturoj“ ĉe la Kolomna Ŝtata Pedagogia Instituto) : <www.goshap.narod.ru>.

22. Kelkaj aspektoj de vortludoj kaj luda komunikado en Esperanto. Esperanto aŭ edzperanto? // Irana esperantisto, Teheran, Iran, 2003, n-ro 5, p. 11-14.

23. Диалог культур: все ли равно, на каком языке? {Dialog kultur: vsjo li ravno, na kakom jazyke? = Dialogo de kulturoj: ĉu egalas en kiu linjgvo?} // Экономический вестник Ростовского государственного университета. – 2004.- Т. 2, №3, p. 100-109.

24. Лингвокультурологические аспекты плановых международных языков как средства диалога между культурами (на примере эсперанто и на фоне этнических) {Lingvokulturologiĉeskije aspekty planovyĥ meĵdunarodnyĥ jazykov kak sredstva dialoga meĵdu kulturami (na primere esperanto i na fone etniĉeskih) = Lingvokulturologiaj aspektoj de internacia planlingvo kiel rimedo de dialogo inter kulturoj (Esperanto kiel ekzemplo, fone de la etnaj)} // Известия высших учебных заведений. Северо-Кавказский регион. Общественные науки. Приложение. – 2004. – № 11, p. 69-78.

25. Лингвокультурологические аспекты плановых международных языков (на фоне этнических языков) / Под ред. проф. А. Д. Дуличенко {Lingvokulturologiĉeskije aspekty planovyĥ meĵdunarodnyĥ jazykov (na fone etniĉeskiĥ)} / Pod. red. prof. A. D. Duliĉenko = Lingvokulturologiaj aspektoj de internacia planlingvo (fone de la etnaj) / Red. prof. A. D. Duliĉenko} Ростов н/Д: Изд-во Рост. гос. пед.ун-та, 2004, 631 p. (Ekzistas manuskripto de la samtitola habilitacia disertacio defendita ĉe la Ĉuvaŝa Universitato, Ĉeboksary, 2004)

Rezensionen:

- *Till Dahlenburg*. Aleksandr Melnikov über Esperanto und Kultur // Interlinguistische Informationen. 2005, Nr. 55–56 (2–3/05), S. 21–24.
- *B. M. Аллатов*. Рец. на кн.: Мельников А. С. ... {V. M. Alpatov. Rec. na kn. Melnikova A. S...} // Вопросы филологии. – 2005. – № 2 (20). – С. 85–88.
- *Mikaelo Bronŝtejn*. Viva libro pri la viva lingvo // Literatura Foiro. – 2005. – N-ro 214. – P. 84–85.
- *Michel Duc Goninaz*. Libro konvena ankaŭ nialingve // Esperanto. – 2008. – N-ro 4 (1213). – P. 87.
- *Cornelia Mannewitz*. Esperanto und Kultur? Eine Rezension zu Aleksandr Sergeevič Mel'nikov über Linguokulturologische Aspekte internationaler Plansprachen. // Detlev Blanke (2005, Red.): Internationale Plansprachen – Entwicklung und Vergleich. En: Interlinguistische Informationen. Beiheft 12, Berlin: Gesellschaft für Interlinguistik, p. 85-90.

26. Лингвокультурологические аспекты плановых международных языков (на фоне этнических языков): Автореф. дис. ... д-ра филолог. наук: 10.02.20. – Чебоксары, 2004 {Lingvokulturologiĉeskije aspekty planovyĥ meĵdunarodnyĥ jazykov (na fone etniĉeskiĥ)} = Lingvokulturologiaj aspektoj de internacia planlingvo (fone de la etnaj)} (aŭtora referaĵo de la habilitacia disertacio), 48 p.

27. О возможностях языковой характеристики литературного персонажа средствами эсперанто {O vozmojnostjaĥ jazykovoj ĥarakteristiki literaturnogo personaĵa sredstvami esperanto = Pri eblecoj de lingva karakterizo de beletra protagonisto per rimedoj de Esperanto} // Interlinguistica et eurolinguistica: Сб. материалов междунар. конф., 04.02./ Тартуский ун-т. - Тарту, 2005- (Сер.Interlinguistica Tartuensis. Вып. 8), p.148-168.

28. Естественный – искусственный: не запутываем ли вместо прояснения? К вопросу о терминах {Jestestvennyj – iskusstvennyj: ne zaputyvajem li vmesto projasnenija? K voprosu o terminah = Natura – artefarita: ĉu ni komplikas anstataŭ klarigi?} // Актуальные вопросы филологии и методики преподавания иностранных языков: Межвуз. сб. науч.ст. – Ростов н/Д: РИНЯЗ, 2005. – Ч. 2, p. 221-228.

29. Эстетическая функция эсперанто, связанная с его вторичностью (миноритарностью) для каждого эсперантофона, международностью и широтой нормы {Estetiĉeskaja funkcija esperanto, svjazannaĵa s jeho vtoriĉnostju (minoritarnostju) dla kaĵdogo esperantofona, meĵdunarodnostju i ŝirotoj normy = La estetika funkcio de Esperanto, ligita kun ties sekundareco (minoritateco) por ĉiu esperantofono, internacieco kaj malstrikteco de la normo} // Ашмаринские чтения: Материалы межрегион. науч. конф. / Чуваш. ун-т. – Чебоксары: Изд-во Чуваш. ун-та, 2005, p. 53-60.

30. О культурно значимой функции эсперанто, основанной на особенностях его проективной структуры и реального функционирования {O kulturно znaĉimoj funkcii esperanto, osnovannoĵ na osobennostjaĥ jeho projektivnoĵ struktury i realnogo funkcionirovaniĵa = Pri la kulture signifa funkcio de Esperanto, bazita sur la specifaĵoj de ties

projekta strukturo kaj reala funkciado} // Актуальные проблемы филологии: Материалы Всерос. науч.-практ. конф., 25 – 27 окт. / Чуваш. гос. ун-т. – Чебоксары, 2005, p. 40-49.

31. Об иерархии языков и личной мотивации при выборе изучаемого языка на примере этнических языков и эсперанто {Ob iĵerarĥii jazykov i liĉnoj motivacii pri vybore izučajemogo jazyka na primere etniĉeskiĥ jazykov i esperanto = Pri la hierarkio de la lingvoj kaj persona motivado ĉe elekto de studota lingvo (etnaj lingvoj kaj Esperanto kiel ekzemploj)} // Актуальные вопросы филологии и методики преподавания иностранных языков: Межвуз. сб. науч. ст. / РИНЯЗ. – Ростов н/Д, 2006. – Вып. 2, p. 212-218.

32. Melnikov, Aleksandr. 2006. Ekparolu, por ke mi vin vidu, aŭ, Ĉu esperantisto rekoneblas laŭ paroloj? // *Fonto* 26/308: 3-17; poste publikita en Esperanto – lingvo de kulturo kaj personeco. – М.: Изд-во Европейского ун-та права «Justo», 2007, p. 7-33. (Eldonita egide de la Interlingvistikaj Studoj ĉe la Poznana Universitato Adam Mickiewicz, Pollando).

33. Эсперанто для дотошных: Грамматика эсперанто (о серьезных вещах серьезно и не очень). Ч. 1. Алфавит. Правила чтения и письма. Имена существительные {Esperanto dla dotoŝnyĥ: Grammatika esperanto (o serjoznyĥ veŝĉaĥ serjozno i ne oĉen' Ĉ. 1. Alfavit. Pravila ĉtenija i pis'ma = Esperanto por harfenduloj: La gramatiko de Esperanto (pri seriozaj aferoj – serioze kaj ne tre). Parto 1. Alfabeto. Reguloj de prononcado kaj skribado. Substantivoj}. – Ростов н/Д, 2006, 167 p.

34. Artikolaro en la rusa kaj Esperanto kun resumoj en la ĉuvaŝa (redaktinto): Глобализация – языки малого распространения – интерлингвистика: ситуации и проблемы = Tut-mondiĝado – lingvoj de malgranda disvasteco – interlingvistiko: situacioj kaj problemoj = Глобализаци – ансър сарълнӓ чӗлхесем – интерлингвистика: тӗрлӗ ситуацилӗхпе татса паман ыйтусем / Отв. ред. А. С. Мельников; РИНЯЗ. – Ростов н/Д, 2006. Partoj 1 (en la rusa, 155 p.) kaj 2 (en Esperanto, 116 p.). En la tuj-postaj pozicioj 35-38, 40-42 sekvas kontribuoj de A. Melnikov en ĉi-libro.

35. Проблемы интерлингвистики и языков малого распространения: точки соприкосновения {Problemy interlingvistiki i jazykov malogo rasprostranenija: toĉki soprikosnovenija = Problemoj de interlingvistiko kaj lingvoj de malgranda disvasteco: punktoj de komuneco}, p. 4-25.

36. Средства культурно значимой функции эсперанто в диалоге культур: лингвокультурологические аспекты {Sredstva kulturno znaĉimaj funkcii esperanto v dialoge kultur = Rimedoj de la kulture signifa funkcio de Esperanto en la interkultura dialogo: lingvokulturologiaj aspektoj}, p. 82-90.

37. Интерферолекты планового международного языка как аналоги диалектов этнических языков в сфере международной коммуникации и их использование для лингвокреативной деятельности (на примере эсперанто) {Interferolekty planovogo meĵdunarodnogo jazyka kak analogi dialektov etniĉeskiĥ jazykov v sfere meĵdunarodnoj komunikacii i iĥ ispolzovaniĵe dla lingvokreativnoj dejatelnosti = Interferolektoj de internacia planlingvo kiel analogoj de etnalingvaj dialektoj, sed en la sfero de internacia komunikado, kaj ilia uzo por kreeca lingvomado (Esperanto kiel ekzemplo)}, p. 90-95.

38. Функциональная матрица эсперанто {Funkcionalnaja matrica esperanto = La funkcia matrico de Esperanto}, p. 96-152.

39. Problemoj de interlingvistiko kaj lingvoj de malgranda disvasteco: punktoj de komuneco / Глобализация – языки малого распространения – интерлингвистика: ситуации и

проблемы = Tutmondiĝado – lingvoj de malgranda disvasteco – interlingvistiko: situacioj kaj problemoj = Глобализаци – ансър сарълнӓ чӗлхесем – интерлингвистика: тӗрлӗ ситуаци-лӗхпе татса паман ыйтусем / Отв. ред. А. С. Мельников; РИНЯЗ. – Ростов н/Д, 2006. Ч. 2, p. 5-20.

40. Rimedoj de la kulture signifa funkcio de Esperanto en la interkultura dialogo: lingvokulturologiaj aspektoj // samlibre, p. 61-67.

41. Interferolektoj de internacia planlingvo kiel analogoj de etnalingvaj dialektoj, sed en la sfero de internacia komunikado, kaj ilia uzo por kreeca lingvumado (Esperanto kiel ekzemplo) // samlibre, p. 67-71.

42. La funkcia matrico de Esperanto // samlibre, p. 71-103.

43. Сравнительный анализ лингвистических предпосылок людической коммуникации и игры слов русского языка и эсперанто как одной из важнейших основ лингвокреативной деятельности {Sravnitelnyj analiz lingvistiĉeskiĥ predposylok ludiĉeskoj komunikacii i igry slov russkogo jazyka i esperanto kak odnoj iz vaĵnejšiĥ osnov lingvokreativnoj dejatelnosti = Kompara analizo de lingvistikaj premisoj por luda komunikado kaj vortludoj en la rusa lingvo kaj Esperanto kiel unu el la plej gravaj bazoj de lingvokreeca agado} // Ашмаринские чтения: Материалы межрегион. науч. конф. / Сост. и науч. ред. Г. И. Федоров. – Чебоксары: Изд-во Чуваш. ун-та, 2006, p.45-54.

44. О культурно значимой функции планового международного языка (на примере эсперанто) // Микроязыки. Языки. Интерязыки. Сб. в честь ординарного профессора Александра Дмитриевича Дуличенко {O kulturno znaĉimaj funkcii planovogo meĵdunarodnogo jazyka (na primere Esperanto) / Mikrojazyki. Jazyki. Interjazyki. Sb. V ĉest' ordinarnogo professora Aleksandra Dmitrijeviĉa Duliĉenko = Pri kulture signifa funkcio de internacia planlingvo (Esperanto kiel ekzemplo) // Mikrolingvoj. Lingvoj. Interlingvoj. Artikolaro honore al la ordinara profesoro Aleksandr Dmitrijeviĉ Duliĉenko / Red. A. } / Под ред. А. Кюннапа, В. Лефельдта, С. Н. Кузнецова. – Tartu: Tartu University Press, 2006, p. 493-501.

45. (Parolo de Aleksandro S. Melnikov kadre de la internacia konferenco “Esperanto – la plej bona propedeŭtiko”, 13-a de aprilo 2007, Moskvo) Эсперанто – наилучшая пропедевтика (по материалам Международной конференции в Москве 13 апреля 2007 г.). М.: Европейский университет Justo, 2007 {Esperanto – nailuĉŝaja propedevtika (po materialam Meĵdunarodnoj konferencii v Moskve 13 aprila 2007 g.) = Esperanto – la plej bona propedeŭtiko (laŭ la materialoj de Internacia Konferenco en Moskvo la 13-an de aprilo 2007). Moskvo: Europa Universitato Justo, 2007, p.82-90. (La materialoj aperas paralele en la rusa kaj Esperanto)

46. Сопоставление естественных и искусственных языков: те ли критерии классификации? {Sopostavlenije jestestvennyĥ i iskusstvennyĥ jazykov: te li kriterii klassifikacii? = Komparo de naturaj kaj artefaritaj lingvoj: ĉu la klasif-kriterioj ĝustas?} // В. А. Богородицкий: научное наследие и современное языковедение: тр. и матер. Междунар. науч. конф. (Казань, 4–7 мая 2007 г.). Т. 2: Сравнительно-историческое языкознание. Сопоставительное языкознание. Фонетика и фонология. Морфемика, словообразование. Лингводидактика / Казан. гос. ун-т, Ин-т языкознания РАН, Ин-т лингвист. исслед. РАН; под общ. ред. К. Р. Галиуллина, Г. А. Николаева. – Казань: Казан. гос. ун-т им.В. И. Ульянова-Ленина, 2007, p. 90-92.

47. Esperanto – lingvo de kulturo kaj personeco. – М.: Изд-во Европейского ун-та права «Justo», 2007, 96 p. (Eldonita egide de la Interlingvistikaj Studoj ĉe la Poznana Universitato Adam Mickiewicz, Pollando)

48. Интерлингвистика – «Золушка Российского языкознания» (о проблемах интерлингвистики в учебной и научной практике в нашей стране и за рубежом) {Interlingvistika – „Zoluŝka Rossijskogo jazykoznanija“ (o problemah interlingvistiki v uĉebnoj i nauĉnoj praktike v naŝej strane i za rubeĵom) = Interlingvistiko – „Cindrulino de la Rusia lingvoscienco“ (pri problemoj de interlingvistiko en la instrua kaj scienca praktiko en nia lando kaj ekstere)} // Ашмаринские чтения: Материалы Всерос. науч. конф. – Чебоксары: Изд-во Чуваш. ун-та, 2007 (momente mi ne povas trovi la originalon, nek indikojn pri la paĝoj).

49. Вклад русского языка и культуры в международный язык эсперанто и культуру квазиэтнуса эсперантистов {Vklad russkogo jazyka i kultury v meĵdunarodnyj jazyk esperanto i kulturu kvazietnosa esperantistov = Kontribuo de la rusaj lingvo kaj kulturo en la internacian lingvon Esperanto kaj la kulturon de la esperantista kvazaŭetno} // Русский язык как интеллектуальная ценность и как учебный предмет: материалы Всероссийской науч.-практ. конф.: в 3 ч. Ч. 1 / Чуваш. гос. пед. ун-т; под. ред. Г. А. Анисимова. – Чебоксары: ЧГПУ, 2008, p. 27-33.

50. Кому она нужна, эта интерлингвистика? {Kому ona nuĵna, eta interlingvistika? = Kiu bezonus ĝin, tiun interlingvistikon?} // Слово, высказывание, текст в когнитивном, прагматическом и культурологическом аспектах: сб. ст. участников IV междунар. науч. конф., 25-26 апр. 2008 г., Челябинск. Т. 2. – Челябинск: ООО «Издательство РЕКПОЛ», 2008, p. 222-226.

51. Apliko de esperanto-kulturaj flugilhavaj vortoj kaj aliaj parolkliŝoj en esperant-lingvaj tekstoj // Актуальные проблемы образования в России и за рубежом: лингвистический, методический, педагогический аспекты: Материалы международной научно-практической заочной конференции. – Ульяновск, ООО «Мастер Студия», 2008, p. 53-58. (Kunaŭtoro: Helena A. Melnikova)

52. Vortludoj kaj luda komunikado en Esperanto: lingvaj premisoj, tipoj, specifeco kaj antologieto. – М.: Изд-во Европейского ун-та «Justo», 2008, 221 p. (Eldonita egide de AIS; recenzis akademiano prof. Carlo Minnaja).

53. Эсперантонимы и их знание как элементы создания и условие понимания текстов на эсперанто {Esperantonimy i iĥ znaniĵe kak elementy sozdaniĵa i uslovije ponimaniĵa tekstov na esperanto = Esperantonimoj kaj scio pri ili kiel elementoj de kreo kaj kondiĉoj por kompreno de tekstoj en Esperanto} // Культура. Творчество. Традиция: Международный сборник научных трудов. – М.: Изд-во Европейского ун-та «Justo», 2008, p. 109-114.

54. Vortoj kaj signifoj, specifaj nur por Esperanto-kulturanoj: kiel ili formiĝas / Multilinguismo e Società 2008. Vojoj de interlingvistiko: de Bruno Migliorini al la nuna tempo. Aktoj de la studtago en la universitato de Florenco, 28-a de julio 2006 / Red. Renato Corsetti, p. 100-118; la samo en la reto: <http://host.uniroma3.it/laboratori/laat/miljorini06/melnikov-prel-eo.doc>

55. Глобализация и диалог культур: некоторые лингвоэкономические и лингвосociологические аспекты {Globalizaciĵa i dialog kultur: nekotoryje lingvoekonomiĉeskije i lingvosociologiĉeskije aspekty = Tutmondiĝado kaj dialogo de kulturoj: kelkaj lingvoekonomiaj kaj lingvosociologiaj aspektoj} // Актуальные вопросы лингвистики,

филологии и методики преподавания иностранных языков в неязыковом вузе : материалы междунар. заочн. науч.-метод. конф., г. Ростов-на-Дону, 27—28 ноября 2009 г. / Рост. гос. акад. с.-х. машиностроения. — Ростов н/Д, 2009, 68-77.

56. Lingva personeco de „tipa esperantisto“ kaj koncerna interteksteco de la Esperanta kulturo // *Interlinguistica Tartuensis*. Вып. 9. – Tartu 2009. Международные языки в контексте евролингвистики и интерлингвистики. Материалы Межд. конф. Тарту, 25-26.09.2009, p.113-143.

57. "Пустите провинциала в Европу": фантастические мысли о реальных возможностях коммуникации на языке эсперанто {(materialoj de la scienca konferenco „Provinca grandurbo en la nuntempa informa socio“, la Ĉelabinska Universitato) „Pustite provinciala v Jevropu“: fantastiĉeskije mysli o realnyĥ vozmognostjaĥ komunikacii na jazyke esperanto = Lasu provincanon en Eŭropon: fantastaj pensoj pri la realaj eblecoj de komunikado en la lingvo Esperanto // Провинциальный мегаполис в современном информационном обществе: мат-лы межд. научн. конф. (Челябинск, 24-26 марта 2010г.) под общ. ред. М. В. Загидулиной. Челябинск: Энциклопедия, 2010, 106-110.

58. СМИ на языке эсперанто как средство децентрализации современного информационного общества в условиях глобализации {(materialoj de la scienca konferenco „Provinca grandurbo en la nuntempa informa socio“, la Ĉelabinska Universitato) SMI na jazyke esperanto kak sredstvo decentralizacii sovremennogo informacionnogo obŝĉstva v uslovijaĥ globalizacii = Amaskomunikiloj en Esperanto kiel rimedo por malcentrigo de la nuntempa informa socio en la kondiĉoj de la tutmondiĝado} // Провинциальный мегаполис в современном обществе: мат-лы межд. научн. конф. (Челябинск, 24-26 марта 2010г.) под. Общ.ред. М.В. Загидулиной. Челябинск: Энциклопедия, 2010, p. 164-170 (kunaŭtoro Мельникова Е. А. / Melnikova Helena A.)

59. Reflektiĝo de la specifa Esperanto-kulturo en publicistiko // *La arto labori kune. Festlibro por Humphrey Tonkin*. / Red. Detlev Blanke kaj Ulrich Lins. – Rotterdam: UEA, 2010, p. 339-349.

60. Есть ли жизнь в Эсперантии? Итоги международного лингвокультурологического эксперимента {Jest' li ĵizn' v Esperantii? Itogi meĵdunarodnogo lingvokulturologiĉeskogo eksperimenta = Ĉu ekzistas vivo en Esperantio? Rezultoj de internacia lingvokulturologia eksperimento} // *Культура. Текст. Социокод: Международный сб. научных трудов*. – М.: Изд-во Европейского ун-та права «Justo», 2010, p. 97-103.

61. Lingvistikaj premisoj por lingvokreumado spegule de luda komunikado kaj vortludoj en la rusa lingvo kaj Esperanto // Blanke, Detlev (2012, Red.), *Esperanto kaj aliaj lingvoj – kontrastlingvistikaj kaj socilingvistikaj aspektoj*. Aktoj de la 31-a Esperantologia Konferenco en la 93-a Universala Kongreso de Esperanto, Roterdamo 2008. Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio, 2012, p. 95-115.

62. En la februara 2013 (n-ro 16) *Beletra Almanako* aperis eseo „Leksikaj novismoj kaj neologismoj: ĉu anatemi aŭ odi?“ (ĝi okupis la 3an lokon en la Belartaj Konkursoj 2012), p. 57-76.

9.3 Verkäufliche Werke von *Aleksandr S. Melnikov*

(Der erste Preis – Bücherdienst vom Esperanto-Weltbund [UEA]; der zweite Preis vom Autor):

1. *Pri tipa esperantisto, esperanto-lingvano kaj... handikapoj.* Aleksandro S. Melnikov. La aŭtoro. Rostov-na-Donu. 1992. 14 paĝoj. Prezo: 1.80/1 €

2. *Portret idei s ĉudakami vmesto fona, ili jazyk doktora nadejuŝĉegoja* Aleksandro S. Melnikov Prezo 7.80/6 €, {Portreto de ideo kun malordinaruloj anstataŭ la fono, aŭ La lingvo de doktoro Esperant-a; scienca-populariga eldono} Портрет идеи с чудакami вместо фона, или Язык доктора Надеющегося. – Ростов-н/Д: Изд-во РГПУ, 1997. – 159 с.

3. *Lingvokul'turologičeskie aspekty planovyh meĵdunarodnyh jazykov. Na fone etniĉeskih jazykov.* A.S. Mel'nikov. RGPU. Rostov-na-Donu. 2004. 631 paĝoj. Prezo: 24.00/15 € {Lingvokulturologiaj aspektoj de internaciaj planlingvoj (fone de la etnaj); red. A. Duliĉenko}; Лингвокультурологические аспекты плановых международных языков (на фоне этнических языков) / Под. ред. А. Д. Дуличенко. – Ростов н/Д.: Изд-во РГПУ, 2004. – 631p. с.

Rezensionen:

- *Till Dahlenburg.* Aleksandr Melnikov über Esperanto und Kultur // Interlinguistische Informationen. 2005, Nr. 55–56 (2–3/05), S. 21–24.

- *B. M. Алпатов.* Рец. на кн.: Мельников А. С. ... // Вопросы филологии. – 2005. – № 2 (20). – С. 85–88.

- *Mikaelo Bronŝtejn.* Viva libro pri la viva lingvo // Literatura Foiro. – 2005. – N-ro 214. – P. 84–85.

- *Michel Duc Goninaz.* Libro konvena ankaŭ nialingve // Esperanto. – 2008. – N-ro 4 (1213). – P. 87.

- *Cornelia Mannewitz.* Esperanto und Kultur? Eine Rezension zu Aleksandr Sergeevič Mel'nikov über Linguokulturologische Aspekte internationaler Plansprachen. // Detlev Blanke (2005, Red.): Internationale Plansprachen – Entwicklung und Vergleich. In: Interlinguistische Informationen. Beiheft 12, Berlin: Gesellschaft für Interlinguistik, p. 85-90.

4. *Èsperanto dlja dotoŝnyh.* **A.S. Mel'nikov.** Rostovskij Institut Inostrannyh Jazykov. Rostov-na-Donu. 2006. 167 paĝoj. Prezo: 12.00/10 € {Esperanto por harfenduloj. La gramatiko de Esperanto (pri seriozaĵoj – serioze kaj ne tre). Parto 1. Alfabeto. Reguloj de legado kaj skribado. Substantivoj} Эсперанто для дотошных. Грамматика эсперанто (о серьезных вещах серьезно и не очень). Ч. 1. Алфавит. Правила чтения и письма. Имена существительные. – Ростов-н/Д: Изд-во РИНЯЗа, 2006. – 167 с.

5. *Tutmondiĝado - lingvoj de malgranda disvasteco - interlingvistiko: situacioj kaj problemoj.* Rostovskij Institut Inostrannyh Jazykov. Rostov-na-Donu. 2006. 154+116 paĝoj. Prezo (por ambaŭ volumoj kune): 21.00/15 € Глобализация – языки малого распространения – интерлингвистика: ситуации и проблемы = Глобализаци – ансър сарълнă чълхесем – интерлингвистика: тёрлѣ ситуацилѣхпе татса паман ыйтусем / Отв. ред. А. С. Мельников; РИНЯЗ. – Ростов н/Д, 2006. – Ч. 1, 2. (Artikolaro redaktita de Aleksandro S. Melnikov. La 1-a parto enhavas artikolojn en la rusa kun resumetoj en la ĉuvaŝa, la 2-a parto E-ajn variantojn de la samaj artikoloj.) Recenzo: Alain Favre en *Etnismo*, 2012, n-ro 89, p.8.

6. *Babilaĵoj de esperantisto.* Lavango n-ro 1. **Aleksandro S. Melnikov.** La aŭtoro. Rostov-na-Donu. 1995. 50 paĝoj. Prezo: 3.30/2 €

7. *Esperanto - lingvo de kulturo kaj personeco. Aleksandro S. Melnikov*. Eŭropa Jura Universitato "Justo". Poznań - Moskvo - Rostov-na-Donu. 2007. 93 paĝoj. Prezo: 12.00/10 € – M.: Изд-во Европейского университета права «Justo», 2007. – 96 p. (Eldonita egide de la Interlingvistikaj Studoj ĉe la Poznana Universitato Adam Mickiewicz, Pollando)

8. *Vortludoj kaj luda komunikado en Esperanto. Lingvaj premisoj, tipoj, specifeco kaj antologieto. Aleksandro S. Melnikov*. AIS. San-Marino / Moskvo / Rostov-na-Donu. 2008. 224 paĝoj. Prezo: 15.00/12 € Klarigo: "La libro povas esti interesa kaj por sciencistoj kaj por laikoj". – M.: Eŭropa Universitato „Justo“, 2008. – 221 p. (Eldonita egide de AIS; recenzis akademiano prof. Carlo Minnaja).

Außerdem zahlreiche Exemplare der ersten Auflage des Lehrbuches *Vojaĝo en Esperantlando* (Boris Kolker). Moskvo, 1992. Preis pro Expl. 2 EUR + Afranko.

Interessenten mögen sich an den Autor wenden: aleks-meln@mail.ru.

10 *Language Problems & Language Planning* 2013

10.1 Die Redaktion

<u>Editor-in-Chief</u>	<u>Timothy Reagan</u> (Nazarbayev-University, Kasachistan) editor.lplp@gmail.com
<u>Editors</u>	<u>Probal Dasgupta</u> (Indian Statistical Institute, Kolkata/Indien) <u>Mark Fettes</u> (Simon Fraser University/Vancouver, Kanada)
<u>Book Review</u>	<u>Frank Nuessel</u> (University of Louisville/USA)
<u>Editors</u>	<u>Federico Gobbo</u> (Universität von Amsterdam/Niederlande)
<u>Interlinguistics</u>	<u>Sabine Fiedler</u> (Universität von Leipzig/Deutschland)
<u>Editor</u>	
<u>Editor Emeritus</u>	<u>Humphrey Tonkin</u> (University of Hartford/USA)

ISSN 0272-2690 | E-ISSN 1569-9889

Electronic edition at ingentaConnect

10.2 Inhalt der Hefte 1-3/2013

1/2013

Articles / Artículos / Aufsätze / Artikoloj

Arab authors in Israel writing in Hebrew: Fleeting fashion or persistent phenomenon?

Adel Shakour

The status of Kumzari and its speakers: A local language of the Musandam Peninsula of Oman

John Battenburg

English ants are digging holes in the Chinese levee: Language ideological debates in the Chinese media

Yan Xi

Interlinguistics / Interlingüística / Interlinguistik / Interlingvistiko

Religion and artificial languages at the turn of the twentieth century: Ostwald and Zamenhof
Roberto Garvía

Reviews / Críticas / Rezensionen / Recenzoj

Rosita Rindler Schjerve and Eva Vetter. *European Multilingualism. Current Perspectives and Challenges*

Reviewed by László Marác

Senad Čolić (ed.). *Eŭropa Unio hieraŭ hodiaŭ morgaŭ: lingvaj kaj kulturaj aspektoj.*

Referaĵoj kaj diskutintervenoj

Reviewed by Federico Gobbo

Larissa Aronin and David Singleton. *Multilingualism.*

Reviewed by Frank Nuessel

Matthias Hüning, Ulrike Vogl and Olivier Moliner (eds.). *Standard Languages and Multilingualism in European History*

Reviewed by Mauro Tosco

Alain Ricard. *Le Sable de Babel. Traduction et apartheid*

Compte rendu par Maria Chiara Miduri

Heike Wiese. *Kiezdeutsch: Ein neuer Dialekt entsteht*

Reviewed by Iris Bork-Goldfield

Frederic Field. *Bilingualism in the USA: The Case of the Chicano-Latino Community*

Reviewed by Frank Nuessel

Angela Tellier (ed.). *Esperanto as a Starter Language for Child Second-Language Learners in the Primary School*

Reviewed by Geoffrey Greatrex

2/2013

Articles / Artículos / Aufsätze / Artikoloj

A matter of interpretation: Language planning for a sleeping language, Kaurna, the language of the Adelaide Plains, South Australia

Robert Amery

Setting the Catherine wheel in motion: An exploration of “Englishization” in the German higher education system

Clive W. Earls

Language Problems and Language Planning : A corpus-based historical investigation

Wenwen Li and Haitao Liu

Interlinguistics / Interlingüística / Interlinguistik / Interlingvistiko

When global and local culture meet: Esperanto in 1920s rural Japan

Ian Rapley

Reviews / Críticas / Rezensionen / Recenzoj

Normann J. Jørgensen (ed.). *A Toolkit for Transnational Communication in Europe*

Rezensioniert von Goro Christoph Kimura

Nicoletta Calzolari, Bernardo Magnini, Claudia Soria and Manuela Speranza. *The Italian Language in the Digital Age / La lingua italiana nell'era digitale*
Reviewed by Federico Gobbo

3/2013

Articles / Artículos / Aufsätze / Artikoloj

How can language be linked to economics?: A survey of two strands of research
Weiguo Zhang and Gilles Grenie

Interpreting and minority language planning and policy: Galician as a case study
Robert Neal Baxter

Which alphabet on car number-plates in Cyprus?: An issue of language planning, ideology and identity
Dimitra Karoulla-Vrikki

The English-Only Myth: Multilingual Education in India
A. Giridhar Rao

Reviews / Críticas / Rezensionen / Recenzoj

Tadhg Ó hÍfearnáin and Máire Ní Neachtain (eds.). 2012. *An tSochttheangeolaíocht: Feidhm agus Tuairisc*.
Reviewed by Seán Ó Riain

Pello Salaburu and Xabier Alberdi (eds.). *The Challenge of a Bilingual Society in the Basque Country*
Reviewed by Frank Nuessel

Marianne Montgomery. *Europe's Languages on England's Stages, 1590–1620*
Reviewed by Humphrey Tonkin

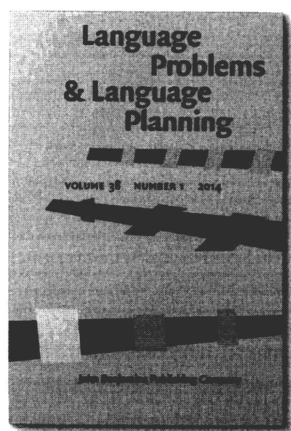
Andrea Pia Kölbl und Jennifer Bretz (Hg.). *Zwischen Utopie und Wirklichkeit. Konstruierte Sprachen für die globalisierte Welt. Begleitband zur Ausstellung an der Bayerischen Staatsbibliothek (14. Juni bis 9. September 2012)*
Rezensioniert von Sabine Fiedler

Walter Żelazny. *Ludwik Zamenhof. Życie i dzieło. Recepcja i reminiscencje. Wybór pism i listów*
Reviewed by Krzysztof Kłosiński

Norbert Francis. *Bilingual Development and Literacy Learning: East Asian and International Perspectives*
Reviewed by Jin Xue

Janet M. Fuller. *Spanish Speakers in the USA*
Reviewed by Frank Nuessel

JOURNAL INFORMATION



Language Problems and Language Planning

Editor-in-Chief: Timothy Reagan
Nazarbayev University, Kazakhstan
editor.lplp@gmail.com

Editors: Probal Dasgupta and Mark Fettes
Indian Statistical Institute, Kolkata / Simon Fraser University
probal.dasgupta@gmail.com / mark_fettes@sfu.ca

Book Review Editors: Frank Nuessel and Federico Gobbo
fhnuess01@louisville.edu / federico.gobbo@uninsubria.it

Interlinguistics Editor: Sabine Fiedler
sfiedler@rz.uni-leipzig.de

Editor Emeritus: Humphrey Tonkin

Language Problems and Language Planning is published in cooperation with the Center for Research and Documentation on World Language Problems. This international multi-lingual journal publishes articles primarily on political, sociological, and economic aspects of language and language use. It is especially concerned with relationships between and among language communities, particularly in international contexts, and in the adaptation, manipulation, and standardization of language for international use. Articles deal with language policy, language management, and language use in international organizations, multinational enterprises, etc., and theoretical studies on global communication, language interaction, and language conflict.

ISSN 0272-2690 | E-ISSN 1569-9889

Editorial Board

Ulrich Ammon
Detlev Blanke
Shirley Brice Heath
Françoise Cestac
Paulin G. Djité
John Edwards
Joshua A. Fishman
David Graddol
François Grin
Rainer Enrique Hamel
Michael Hechter
Björn H. Jernudd
David K. Jordan

Pere Julià
Sergei Kuznetsov
Haitao Liu
William F. Mackey
Ali A. Mazrui
Lydia Nyati-Ramahobo
Marc van Oostendorp
Robert Phillipson
Nancy Schweda Nicholson
Tove Skutnabb-Kangas
Abram de Swaan
G. Richard Tucker
Albert Valdman

FREE ONLINE SAMPLE ISSUE

available on

<http://benjamins.com/catalog/lplp>

JOHN BENJAMINS PUBLISHING COMPANY
www.benjamins.com

Orderform

.....

Please enter my subscription for *Language Problems and Language Planning*

Subscription rates for Volume 38, 2014 (3 issues, 300 pp.).

(For countries within the EC we have to charge VAT, except to VAT-ID Number holders).

Private subscriptions are for personal use only, and must be pre-paid and ordered directly from the publisher.

Libraries and Institutions

☐ EUR 214.00 (ONLINE-ONLY)

☐ EUR 227.00 (PRINT + ONLINE)

Private subscriptions

☐ EUR 70.00 (PRINT + ONLINE)

All prices for PRINT + ONLINE include postage/handling.

Mailing address

Name/Institution _____

Address _____

Country _____

E-mail _____

VAT-ID _____

.....

db JOHN BENJAMINS PUBLISHING COMPANY

Subscriptions Dept. • P.O. Box 36224 • NL 1020 ME AMSTERDAM • The Netherlands • Fax: +31 20 6739773

www.benjamins.com

subscriptions@benjamins.nl

Gesellschaft für Interlinguistik e.V. (GIL), Berlin. Adresse beim Redakteur. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet. ISSN 1430-2888. Redakteur: Dr. sc. phil. Detlev Blanke, Otto-Nagel-Str. 110, D-12683-Berlin, Tel. +49-30-54 12 633, Fax +49-30-54 98 16 38. detlev@blanke-info.de. Es werden in der Regel nur Materialien angeführt, die dem Redakteur vorliegen. Nicht besonders gekennzeichnete Texte stammen vom Redakteur oder sind von ihm redigiert. Zur GIL siehe: www.interlinguistik-gil.de. Neues *GIL-Konto*: Volksbank Greven (Nordwalde), BLZ 40061238, Konto-Nr. 8612492700, IBAN: DE75400612388612492700, SWIFT-Kode (BIC): GENODEM1GRV/UEA:gfil-b